



54. Fachtagung

16. – 18. Februar 2024, Messe Wels

VORTRÄGE

SAMSTAG

- 09:00** Eröffnung mit LKÖ Präsident Josef Moosbrugger und EU-Abgeordneten DI Alexander Bernhuber
- 09:45** Das Rätsel der Entstehung der Winterbiene
Daniela Hölzle
- 10:45** Professionelles Imkern in Estland
Taavi Tull
- 11:45** Jubiläum 20 Jahre Biene Österreich
- 12:45** *Vespa velutina nigrithorax* - Gefahren, Schutz - und Bekämpfungsmaßnahmen
Daniela Hölzle
- 13:45** Bienenviren
Prof. Dr. Elke Genersch
- 15:00** Die Zukunft der europäischen Imkerei
Robert Chlebo, Phd.
- 16:00** 10 Jahre „Beelife“
Noa Simon Delso
- 16:45** Bienenfremdlicher Zwischenfruchtversuch
Dr. Petra Haslgrübler &
DI Patrick Falkensteiner
- 17:30** Generalversammlung (für Mitglieder)

SONNTAG

- 09:00** Begrüßung
- 09:15** Gen-Pool und genetische Diversität bei österreichischen Carnica Zuchtpopulationen
Dr. Thomas Druml
- 10:15** Betriebsvorstellung
Christine und Ivan Curic
- 11:15** Honig auf Reisen – der europäische Honigmarkt
Dr. Sebastian Spiewok
- 12:30** Honigverfälschungen und deren Nachweismöglichkeiten
Bernd Kämpf
- 13:15** Neue Honigkennzeichnungspflicht
Stan Jas
- 14:00** Effiziente Arbeitsweisen und Rationalisierung in der Imkerei
Zoltan Zimmer
- 15:00** Das Chronische Bienenparalyse Virus: Symptome und Bedeutung
Dr. Linde Morawetz
- 16:00** Verlosung & Verabschiedung

PROGRAMM 2024





54. Fachtagung

16. – 18. Februar 2024, Messe Wels

WORKSHOPS

FREITAG

09:00 - 13:00 Uhr

HYGIENE- UND

QUALITÄTSEMINAR

Susanne Wimmer
Saal 5, 2. OG

14:00 - 18:00 Uhr

VARROA SEMINAR 3.0

Anton Reitingner
Saal 5, 2. OG

09:00 - 17:00 Uhr

GUT IMKERN, ABER WIE?

Jürgen Binder und
Bernhard Heuvel
Saal 4, 2. OG

*Voranmeldung notwendig.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.*

SAMSTAG

10:00-13:00

IMKEREI 2.0

Lutz Eggert und
Bernhard Heuvel
Saal 4, 2. OG

11:00-12:00

ERFAHRUNGSBERICHT 10 JAHRE CHEMIEFREIE VARROABEHANDLUNG

Kurt Tratsch
Saal 2, 1. OG

14:00-16:00

RECHT FÜR IMKER:INNEN

Dr. Ina Kerschner,
Mag. Leo Schallhaas und
Dr. Ernst Brandl
Saal 2, 1. OG

14:00-16:00

KÖNIGINNZUCHT – für Anfänger bis Profis

Markus Gann
Saal 4, 1. OG

SONNTAG

09:30 - 12:30

BIENENGIFT

Dr. Thomas Gloger
Saal 2, 1. OG

09:30 – 12:30

QUALITÄT UND VIELFALT VON DEINEM IMKEREIBETRIEB

IM Anton Reitingner
Saal 1, 1. OG

13:30 - 15:30

WAS IST DAS RICHTIGE ZUCHTSYSTEM FÜR MICH?

Heike Aumeier
Saal 2, 1. OG



LESUNG FÜR KIDS

Kinderbuchautorin Uli Gloger liest aus
"Das Hannibannickackimännchen"
Samstag und Sonntag 14:00 Uhr
im Messekindergarten

Öffnungszeiten

Freitag, 16.02, 08:30 -18:00 Workshoptag (keine Messe)

Samstag, 17.02, 08:30 - 18:00, Fachtagung und Messe

Sonntag, 18.02., 08:30 - 16:00, Fachtagung und Messe

UNSERE REFERENTEN



Wir freuen uns euch auch heuer wieder ein interessantes Programm mit vielen hochkarätigen Vortragenden bieten zu dürfen.

Wir möchten euch unsere Referenten und Workshopleiter ein bisschen näher vorstellen:



HEIKE AUMEIER

*Königinnenzüchterin
Buckfastimkerei Aumeier, Deutschland*

„WAS IST DAS RICHTIGE ZUCHTSYSTEM FÜR MICH?“

Workshop über Belegstellenarbeit. Verschiedene Zuchtsysteme für Einsteiger und Erwerbssimker:innen.



IM JÜRGEN BINDER

*Bienenexperte und Imkermeister,
Armbruster Imkerschule, Deutschland*

„Gut imkern, aber wie?“

Tageskurs mit Jürgen Binder und Bernhard Heuvel.

- Imkern im Angepassten Brutraum – wie geht’s?
- Überwintern und auswintern im Angepassten Brutraum – warum anpassen?
- Varroabekämpfung – Methoden und ihre Vor- und Nachteile
- Wärme, Fettkörper und Langlebigkeit der Bienen sind das Geheimrezept für eine erfolgreiche Bienenhaltung



DR. ERNST BRANDL

*Rechtsanwalt und Imkermeister,
Brandl Talos Rechtsanwälte, Österreich*

„Der Böse ist immer der Nachbar – Fallbeispiele zum
Mitsstreiten“

Anhand eines Prozessspiels werden typische, durch die
Bienenhaltung verursachte nachbarrechtliche Probleme
erörtert. Besonders wichtig für Imker:innen mit Bienen im
Ortsgebiet („Stadtimker:innen“)

Recht für Imker:innen

3-teiliger Workshop mit Dr. Ina Kerschner, DI Leopold Schallhas,
Dr. Ernst Brandl

1) Steuerrecht

2) Gewerberecht

3) Der Böse ist immer der Nachbar – Fallbeispiele zum
Mitsstreiten



ROBERT CHLEBO, PhD

*President of Apimondia Regional Commission for Europe
University of Agriculture in Nitra, Slovakia*

„Zukunft der europäischen Imkerei: Bedrohungen,
Herausforderungen und Perspektiven“

Der Vortrag beleuchtet die gegenwärtigen und zukünftigen
Entwicklungen in der europäischen Imkerei.



CHRISTINE UND IVAN CURIC

*Erwerbsimkerimker & Königinnenzüchter
Meisterhonig Curic, Deutschland*

„Biolandimkerei Mesiterhonig - Betriebsvorstellung“
Vorstellung des Erwerbsbetriebs.

DI DR. THOMAS DRUML

*Populationsgenetiker, Tierzuchtwissenschaftler
Selbständiger Wissenschaftler, Kärnten, Österreich*



„Gen-Pool und genetische Diversität bei österreichischen Carnica Zuchtpopulationen“

Inzucht, genetische Diversität und Zusammensetzung des Genpools stellen fundamentale Parameter der Tierzucht und Zuchtplanung dar und deren Analyse kann wertvolle Hinweise für weitere züchterische Maßnahmen – sowohl auf Populationsebene als auch auf individueller Ebene – liefern. Mit der genealogischen Struktur, der Breite und Zusammensetzung des Genpools, sowie Diversitätskennzahlen können auch Bienenpopulation populationsgenetisch charakterisiert werden. Im Rahmen dieser vom BMLF und der Biene Österreich finanzierten Studie war es unter anderem erstmals möglich eine Pedigree- und genetische Diversitätsanalyse von österreichischen Carnica Zuchtpopulationen durchzuführen.

LUTZ EGGERT

*Königinnenzüchter
www.pin-test.com, Deutschland*



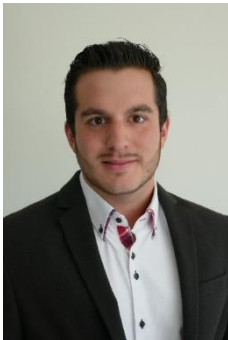
Imkerei 2.0 – Gedanken zur betrieblichen Praxis einer zukunftsfähigen Erwerbsimkerei

Ein dreiteiliger Workshop mit Bernhard Heuvel und Lutz Eggert auf Reisen: Wels 2023 – Celle – Friedrichshafen – Wels 2024.

- Der Fettkörper der Biene – erkennen und fördern – Bernhard Heuvel
- „Zu tun, was sie mich lehren (Wolfgang Golz)“
Einfache Selektionsprotokolle und deren Eingliederung in den Wirtschaftsbetrieb – Lutz Eggert
- Kurzer TED Talk und Diskussion : Imkerei 2.0
Wie kann eine gesunde betriebliche Zukunft und Lebensführung der Imker ausschauen –Lutz Eggert & Bernhard Heuvel

ING. PATRICK FALKENSTEINER, MSc, akad. BT

*Referat Boden.Wasser.Schutz.Beratung
Landwirtschaftskammer OÖ, Österreich*



„Projektvorstellung: Imker und Landwirte in einem Feld – über Bienen und Zwischenfrüchte“

In einem gemeinsamen Projekt von Bienenzentrum OÖ, Boden.Wasser.Schutz.Beratung, Maschinenring OÖ und Österreichischem Erwerbsimkerbund wird das Thema Bienen und Zwischenfrüchte behandelt. Im folgenden Vortrag wird das erste gemeinsame Projektjahr vorgestellt, und die Projektimker teilen ihre Erfahrungen.



MARKUS GANN

*Königinnenzüchter
Imkerei Bee-Gann, Deutschland*

„Königinnenzucht – Vom Anfänger bis zum Profi“



PROF. DR. ELKE GENERSCH

*Direktorin, Leiterin der AG Molekulare
Mikrobiologie/Bienenkrankheiten,
Länderinstitut für Bienenkunde Hohen Neuendorf e.V., Freie
Universität Berlin, Deutschland*

„Virusinfektionen bei Bienen“

Ausgehend von den Daten des Deutschen Bienenmonitorings werden die wesentlichen Virusinfektionen der Bienen vorgestellt und Daten zur Pathologie und Virulenz präsentiert.



DR. THOMAS GLOGER

*Chemiker, Autor „Kraft der Biene“,
Api-Zentrum Ruhr, Deutschland*

„Bienengift – von der Herstellung bis zur Anwendung“

In dem Kurzseminar wird von der Gewinnung bis hin zu den Möglichkeiten von Bienengift in der Naturheilkunde berichtet.



ULI GLOGER

Autorin

Api-Zentrum Ruhr, Deutschland

„Das Hannibannickackimännchen“

Programm für unsere Kleinen. Uli Gloger liest aus Ihrer Bücherreihe „Das Hannibannickackimännchen“.

BERNHARD HEUVEL

Erwerbsimker, Autor und Präsident der EPBA,

Imkerei Zur Fleissigen Biene, Deutschland

„Gut imkern, aber wie?“

Tageskurs mit Jürgen Binder und Bernhard Heuvel.

- Imkern im Angepassten Brutraum – wie geht’s?
- Überwintern und auswintern im Angepassten Brutraum – warum anpassen?
- Varroabekämpfung – Methoden und ihre Vor- und Nachteile
- Wärme, Fettkörper und Langlebigkeit der Bienen sind das Geheimrezept für eine erfolgreiche Bienenhaltung



Imkerei 2.0 – Gedanken zur betrieblichen Praxis einer zukunftsfähigen Erwerbsimkerei

Ein dreiteiliger Workshop mit Bernhard Heuvel und Lutz Eggert auf Reisen: Wels 2023 – Celle – Friedrichshafen – Wels 2024.

- Der Fettkörper der Biene – erkennen und fördern – Bernhard Heuvel
 - „Zu tun, was sie mich lehren (Wolfgang Golz)“
Einfache Selektionsprotokolle und deren Eingliederung in den Wirtschaftsbetrieb – Lutz Eggert
 - Kurzer TED Talk und Diskussion : Imkerei 2.0
Wie kann eine gesunde betriebliche Zukunft und Lebensführung der Imker ausschauen –Lutz Eggert & Bernhard Heuvel
-

DANIELA HÖLZLE, Dipl. Öffentliches Recht

*Unternehmensvertreterin Frankreich Firma BeeVital GmbH –
Bienen und Vespa Velutina n. Expertin, Frankreich*



„Das Rätsel der Entstehung der Winterbiene – die Funktion des Fettkörpers und seiner Bedeutung.“

Entstehung, Entwicklung und wirksame

Unterstützungsmaßnahmen für eine optimale Lebensdauer der Winterbiene im Kontext der Varroa Bekämpfung und des Klimawandels.

Faktoren, die das Entstehen der Winterbiene und ihre Langlebigkeit beeinflussen.

„Vespa velutina nigrithorax – Gefahren, Schutz – und Bekämpfungsmassnahmen, Erfahrungsbericht Süd-Frankreich.“

Ankunft und Ausbreitung der Asiatischen Hornisse Vespa velutina nigrithorax, Lebenszyklus, Verhalten, Auswirkungen von Velutina auf Bienen und Imkerei,

Bekämpfungsstrategien und Schutzmassnahmen im Jahresverlauf, persönliche Erfahrung mit Bekämpfung und Umgang mit Vespa Velutina in Frankreich.



STANISLAV JAŠ, M.Sc.

*Leiter der Arbeitsgruppe Honig
COPA-COGECA, Tschechien*

„EU Honigkennzeichnungspflicht“

Verpflichtende Herkunftsbezeichnung für Honig, Ergebnisse weitere Vorgehensweise. Kampagne #honeystlabellingnow



BERND KÄMPF

Geschäftsführer, FoodQS, Deutschland

„Honigverfälschungen und deren Nachweismöglichkeiten“

Honigverfälschungen stehen schon seit Jahren immer wieder im Fokus der Öffentlichkeit. Gerade im weltweiten Honighandel werden viele Exporteure wie auch Importeure damit konfrontiert, aber auch Imker-/innen bei denen Honig mit Fütterungsrückständen festgestellt wurde, sind davon betroffen. In den letzten 20 Jahren wurden viele Nachweismöglichkeiten entwickelt um die Authentizität von Honig sicherzustellen. Ein Überblick über die aktuellen Nachweismöglichkeiten von Fremdzuckern in Honigen soll dargestellt werden – einschl. deren Vor- und Nachteile.



Dr. INA KERSCHNER

Bundesministerium für Finanzen, Österreich

„Steuerrecht für Imker:innen“

Recht für Imker:innen

3-teiliger Workshop mit Dr. Ina Kerschner, DI Leopold Schalhas,

Dr. Ernst Brandl

1) Steuerrecht

2) Gewerberecht

3) Der Böse ist immer der Nachbar – Fallbeispiele zum Mitstreiten

Foto: ZFS/BMF



DI Dr. PETRA HASLGRÜBLER

Leiterin Bienenzentrum Oberösterreich

Landwirtschaftskammer OÖ, Österreich

„Projektvorstellung: Imker und Landwirte in einem Feld – über Bienen und Zwischenfrüchte“

In einem gemeinsamen Projekt von Bienenzentrum OÖ, Boden.Wasser.Schutz.Beratung, Maschinenring OÖ und Österreichischem Erwerbsimkerbund wird das Thema Bienen und Zwischenfrüchte behandelt. Im folgenden Vortrag wird das erste gemeinsame Projektjahr vorgestellt, und die Projektimker teilen ihre Erfahrungen.



DR. LINDE MORAWETZ

Senior Expert Bienengesundheit

AGES, Abteilung für Bienenkunde und Bienenschutz, Österreich

„Das Chronische Bienenparalyse Virus: Symptome und Bedeutung“

Chronische Bienenparalyse ist eine altbekannte Bienenkrankheit, die derzeit häufiger auftritt. Doch würden Sie die Symptome dieser Viruserkrankung zielsicher erkennen? Und was wissen wir über ihre Bedeutung für die österreichische Bienengesundheit?



IM ANTON REITINGER

*Erwerbsimker und Obmann der ÖGA
Österreichischer Gesellschaft für Apitherapie, Österreich*

Varroaseminar 3.0

Das Varroa Seminar wurde gänzlich neu konzipiert mit einer Schwerpunktsetzung auf die praktische Bekämpfung der Varroa Milbe.

„Qualität und Vielfalt von deinem Imkereibetrieb“

Workshop zur Erweiterung und Qualitätsverbesserung des Imkereisortiments.

ING. MAG. LEOPOLD SCHALHAS

*Abteilung Anlagenrecht
Amt der NÖ Landesregierung, Österreich*

„Gewerberecht für Imker:innen“

Recht für Imker:innen

3-teiliger Workshop mit Dr. Ina Kerschner, DI Leopold Schalhas,
Dr. Ernst Brandl

1) Steuerrecht

2) Gewerberecht

3) Der Böse ist immer der Nachbar – Fallbeispiele zum
Mitsstreiten



NOA SIMON DELSO PhD

*Wissenschaftlicher Leiter und Projektleiter
Beelife, Spanien*

„10 Jahre Beelife“

Eine Übersicht über die Tätigkeiten, Aufgaben und Ziele
unseres Partner-Vereins Beelife.



DR. SEBASTIAN SPIEWOK

*Redakteur, politischer Berater
Deutsches Bienen-Journal, Deutscher Imkerbund,
Deutschland*

„Honig auf Reisen – der europäische Honigmarkt“

Der Vortrag stellt die Imkereistruktur in der EU dar. Darüber hinaus wirft er einen Blick auf die Importströme in die EU und auch auf den innereuropäischen Honighandel. Was sind die Konsequenzen für die europäische Imkerei?



TAAVI TULL

*Erwerbsimker & CEO,
Kumalane OÜ, Estland*

„Professionelles Imkern in Estland“

Ich betreibe 1500 Bienenstöcke in Südostland mit einer jährlichen Produktion von 100 Tonnen Honig. Ich gebe einen Überblick über ein Jahr Imkerei mit seinen Reizen und Schmerzen.



SUSANNE WIMMER

*Leiterin des Labors
Österreichisches Imkereizentrum, Österreich*

„Hygiene- und Qualitätsseminar“

Ausführliches Hygieneseminar inkl. aller wichtigen Neuigkeiten aus der der Lebensmittelleitlinie und Labor.




ZOLTAN ZIMMER

*Erwerbsimker,
Imkerei Zimmer, Ungarn*

„Effiziente Arbeitsweisen, Rationalisierung in der Imkerei“
Rationalisierung bei der Königinnenzucht, Frühlingsentwicklung,
Ablegerbildung schnell und erfolgreich.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union